Lagebericht der Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H.

Zur umfassenden Bewertung der Geschäftssituation verweisen wir auf den Lagebericht des legero united Pro-forma Abschluss. Dieser Bericht, ergänzt um die Produktions- und Vertriebstochterunternehmen, bietet eine vollständige Betrachtung der gesamten Wertschöpfung der Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H..

1. Geschäftsverlauf, wirtschaftliche Lage und Leistungsindikatoren der Gesellschaft im Jahr 2024

Die Legero Schuhfabrik Gesellschaft m.b.H. (kurz LEGERO) sah sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 in Anbetracht der weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wie hohen Kostenniveaus und dem damit verbundenen zurückhaltenden Konsumverhalten großen Herausforderungen gegenüber. Dennoch konnte mit den veränderten Marktbedingungen gut umgegangen werden:

LEGERO verzeichnete im abgelaufenen Geschäftsjahr in Anbetracht dieser Einflussfaktoren folgende Geschäftsentwicklung:

- Der **Umsatz** beträgt EUR 144,466 Mio. und liegt damit um 3,6 % unter dem Vorjahresvergleichswert (2023 mit EUR 149,857 Mio.).

- Die **Verkaufsmenge** liegt bei 4,572 Mio. Paaren (-0,8 % im Vergleich zu 2023 mit 4,610 Mio. Paaren) Bei der Marke superfit wurden 3,749 Mio. Paare und bei der Marke legero 0,823 Mio. Paare verkauft. Trotz des herausfordernden Marktumfeldes hat superfit die führende Position als hochwertiger Kinderschuhanbieter im deutschsprachigen Raum (in Deutschland und in Österreich mit Abstand Marktführer) ausgebaut.

- Das **EBITDA** beträgt minus EUR 0,723 Mio. und liegt damit unter dem Vorjahresvergleichswert (2023 mit plus EUR 1,273 Mio.).

- Das **EBIT** beträgt minus EUR 2,706 Mio. (2023 mit minus EUR 0,974 Mio.). Auf Basis von festgelegten Ausschüttungsvereinbarungen mit den Produktions- und Vertriebstochterunternehmen sind im Finanzergebnis hohe Beteiligungserträge in Höhe von EUR 5,138 Mio. enthalten.

- Unter Berücksichtigung der Erträge aus Beteiligungen und dem Zinsergebnis beträgt das **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT)** 2024 EUR 1,694 Mio., das sind 1,2 % gemessen an den Umsatzerlösen (2023 mit EUR 3,728 Mio., 2,5 % der Umsatzerlöse). Im EGT ist als Sondereffekt die Rückführung einer aus dem Jahr 2019 erfolgten Ausschüttung von der Think Schuhwerk GmbH in Höhe von EUR 1,750 Mio. enthalten, die zur Sanierung einer möglicherweise nicht rechtmäßig ausbezahlten Corona-Förderung beschlossen wurde.

- Der **Jahresüberschuss** beträgt EUR 1,798 Mio. (2023 mit EUR 4,018 Mio.).

- Die Vermögens- und Kapitalstruktur per 31. Dezember 2024 ist unverändert solide. Die **Bilanzsumme** beträgt EUR 134,774 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 133,504 Mio.), die **Eigenkapitalquote** 73,1 % (31. Dezember 2023: 74,7 %).

Auf der Aktivseite betreffen wesentliche Veränderungen das Umlaufvermögen mit einer Steigerung des Kassabestandes auf EUR 28,005 Mio. (plus EUR 6,802 Mio. im Vergleich zu 2023) verbunden mit einer Reduktion des Vorratsbestandes. Auf der Passivseite führt ein Anstieg der Verbindlichkeiten bei einem gleichzeitigen Rückgang der Rückstellungen zu einer soliden Eigenkapitalstruktur.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit von LEGERO liegt im Entwurf, der Entwicklung, der Fertigung und dem Vertrieb von Schuhkollektionen der Marken legero und superfit. Sie ist auch die Muttergesellschaft der Firmengruppe legero united (legero-united.com). Das alles im Rahmen einer umfassenden Nachhaltigkeitsagenda, genannt LUNA (legero united Nachhaltigkeitsagenda). Seit dem Jahr 2021 wird der Nachhaltigkeitsbericht aufgelegt und ist auf der webpage www.legero-united.com abrufbar. Unsere über 13 Jahre andauernden Bemühungen, wissenschaftlich fundiert, finden darin Ausdruck. Auch VIOS als Wissensplattform ist hier eingeflossen.

Die Marke legero (legero.com) steht für hochwertige, modisch sportive Freizeit- und Funktionsschuhe für Damen mit herausragendem Tragekomfort und gutem, konsumigem Preis/Leistungsverhältnis.

superfit (superfit.com) ist eine hochwertige Kinderschuhmarke, die mit Lauflern-, Haus-, Sport- und Straßenschuhen ein umfassendes, innovatives und modernes Sortiment für Kleinkinder und Kinder bis zu einem Alter von rund zwölf Jahren abdeckt. Die Schuhe sind in ihrer Konstruktion auf eine möglichst gesunde Entwicklung der Kinderfüße ausgerichtet. Seit jeher wird mit Fachärzten für Orthopädie sowie für Kinderheilkunde und mit Universitätskliniken zusammengearbeitet.

Beide Marken haben durch die genannten Merkmale und durch den Einsatz moderner Fertigungstechnologien, wie unter anderem PU-Direktbesohlung, eine einmalige Marken- und Produktidentität erreicht.

2. Vorschau auf das laufende Geschäftsjahr 2025

Trotz der nach wie vor herausfordernden Marktsituation zeigt sich im Geschäftsverlauf 2025 vor allem bei der Erstorder Frühjahr/Sommer 2025 und den Brandonlinestores eine positive Entwicklung.

Die Verkaufssaison Frühjahr/Sommer 2025 wurde im Vergleich zur Vorjahresvergleichssaison in der Erstorder mit einer Steigerung von 14,3 % über Budget abgeschlossen. Die Nachbestellungen für Frühjahr/Sommer 2025 liegen mit Stichtag Ende März im Wert knapp auf dem Niveau der Vorjahresvergleichssaison.

Für die laufende Verkaufssaison Herbst/Winter 2025, die bis auf letzte Aufträge beinahe abgeschlossen ist, liegen die Erstorderaufträge um 4,0 % über dem Vorjahresvergleichszeitraum und damit auf Planniveau.

Die Brandonlinestores und Marktplätze von superfit und legero liegen über dem Niveau des Vorjahres und über Budget. So wurden in den ersten zwei Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2025 Bruttoerlöse in Höhe von EUR 1,447 Mio. erzielt, gegenüber EUR 1,385 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres (plus 4,5 %).

Insgesamt wird für das Wirtschaftsjahr 2025 ein positives Ergebnis erwartet. Die Vermögens- und Kapitalstruktur wird weiterhin sehr gut sein.

3. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Fremdwährungsmanagement

Die Fremdwährungsabhängigkeit besteht vornehmlich beschaffungsseitig, da die Produktion und die Logistikleistungen in den eigenen Tochterfirmen in Rumänien, Indien und Ungarn erfolgen. Soweit abschätzbar, wird die Währungsentwicklung nach den jeweiligen nationalen volkswirtschaftlichen und marktwirtschaftlichen internationalen Prognosen (Bloomberg) bei der Budgeterstellung berücksichtigt. Die Beschaffung von Schuhen und Schuhteilen aus Fernost erfolgt zum Großteil auf US-Dollar basierend.

Die Risiken für Preisänderungen, Währungsvolatilitäten und Forderungsausfälle liegen im Rahmen des allgemeinen Unternehmerrisikos. Durch ein striktes, aktives Forderungsmanagement und durch Forderungsversicherungen wird das Ausfallsrisiko auf ein Minimum reduziert.

Liquiditätsmanagement

Für den Liquiditätsbedarf besteht eine Jahresfinanzplanung. Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen aus Eigenmitteln. Zur Abdeckung der saisonalen Bedarfsspitzen steht ein Kontrollbank Refinanzierungsrahmen (KRR) zur Verfügung, sowie als Liquiditätsabsicherung eine langfristige Investitionsfinanzierung.

In Hinblick auf die Angaben zu Finanzinstrumenten verweisen wir auf den Anhang.

4. Forschung und Entwicklung

Der Forschungs- und Entwicklungsbereich wird weiterhin stark forciert. In der Produktentwicklung sind 53 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung belaufen sich auf 3,8 % gemessen an der Betriebsleistung.

Zusätzlich ist die Entwicklung und Produktion nachhaltiger Kollektionen gemäß der Rahmenvorgabe durch das Projekt LUNA (legero united Nachhaltigkeitsagenda) weiterhin ein wesentlicher Schwerpunkt.

5. Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft unterhält die Legero Norge GmbH mit Sitz in 1360 Fornebu, Snaroyveien 30, bygg L Norwegen als Zweigniederlassung.

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Von Vorgängen besonderer Bedeutung gem. § 243 (3) UGB, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, ist nicht zu berichten.

Feldkirchen bei Graz, 7. April 2025

Die Geschäftsführung

Morten Bay Jensen e.h.
Geschäftsführer

Florian Fuchs e.h.
Geschäftsführer

Prof. DI Stefan Stolitzka e.h.
Vorsitzender der Geschäftsführung